

Error! Bookmark not defined.

Error! Bookmark not defined.

N i e d e r s c h r i f t

Error! Bookmark not defined.

Sitzungstermin: Error! Bookmark not defined., Error! Bookmark not defined.
Sitzungsbeginn: Error! Bookmark not defined. Uhr
Sitzungsende: Error! Bookmark not defined. Uhr
Ort, Raum: Error! Bookmark not defined.

Anwesende Mitglieder

Herr Bartz, Wilfried	parteil. (CDU)	
Herr Köbcke, Heinz		
Herr Reppenhausen, Erich	parteil. (SPD)	
Frau Seibke, Andrea	parteil.(D. Linke)	
Herr Siegerth, Roland	Die Linke	
Herr Wellmann, Reiner	parteil. (FWG)	
Herr Wolff, Peter		
Herr Herzog		Planungsbüro
Herr Mahnel, Ronald		Planungsbüro
Herr Erdmann		Ostseezeitung
Frau Steffen, Margarete		Verwaltung Stadt Grevesmühlen
Frau Matschke, Gabriele		Verwaltung Stadt Grevesmühlen
Herr Prahler, Lars		Verwaltung Stadt Grevesmühlen
Frau Steffen, Marleen		Verwaltung Stadt Grevesmühlen

Abwesend

Herr Baetke, Stefan	SPD	entschuldigt
Herr Wilms, Jörg	CDU	abwesend

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

- 2 Besichtigung B-Plan Gebiet Nr. 29: "Gewerbe- und Industriegebiet Nordwest"
- 3 Besichtigung B-Pan-Gebiet Nr. 30: "Wohngebiet Klützer Straße"
- 4 Besichtigung Wohngebiet Ploggenseering
- 5 Besichtigung Kapellenberg, Parkanlagen
- 6 Besichtigung Biogasanlage
- 7 Besichtigung Piraten Openair

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
--

Der Bauausschussvorsitzende, Herr Reppenhausen, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

zu 2 Besichtigung B-Plan Gebiet Nr. 29: "Gewerbe- und Industriegebiet Nordwest"
--

Das Planungsbüro Mahnel erläutert den Vorentwurf des B-Planes Nr. 29 (u.a. die räumliche Abgrenzung, Straßenverlauf der Planstraße, Ausweisung der Gewerbeflächen unter Berücksichtigung der vorhandenen Biotope)

Es wurden nachfolgende Schwerpunkte erörtert:

Erster Schwerpunkt der Diskussion war die Erweiterung der gewerblichen Entwicklung nördlich des Vielbecker Weges im Anschluss an die bereits bestehende gewerbliche Nutzung. Da Hochspannungsleitungen die Fläche queren, ist diese nur eingeschränkt nutzbar (Bebauung nur bis 7 m Höhe möglich). Der Umweltausschuss empfiehlt, eine Erweiterung der gewerblichen Nutzung für diese Fläche abzulehnen:

Gründe:

- Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch die gewerbliche Erweiterung
- Öffnung des Raumes zum Vielbecker See und der Erholungswert soll stattdessen erhalten bleiben

Zweitens: Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf wurden vom Grundstückentümer der o.g. Fläche Vorschläge zur Bepflanzung (mögliche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen) vorgetragen: Vorgeschlagen wird eine Heckenbepflanzung entlang des Vielbecker Weges. Diese wird einstimmig von beiden Ausschüssen abgelehnt, da dadurch

die Sichtverhältnisse zum Vielbecker See erheblich eingeschränkt werde. Stattdessen wird eine Bepflanzung mit Bäumen angeregt (Allee).

Drittens: Herr Mahnel erläutert die Nutzungsmöglichkeiten der Fläche hinter dem Zweckverbandsgelände (zum Wald belegen, angrenzend an Kleingartenanlage). Er informiert über das in Auftrag gegebene Lärmschutzgutachten.

zu 3 Besichtigung B-Pan-Gebiet Nr. 30: "Wohngebiet Klützer Straße"

Die Fläche für den geplanten Eigenheimbau auf der Grundlage des Vorentwurfes des B-Planes Nr. 30 wurde besichtigt.

Die Aufstellung des B-Planes ist nötig, da eine große Nachfrage nach Wohnraum, insb. nach Einfamilienhäusern besteht.

Die geplante Bebauung orientiert sich an der vorhandenen Wohnbebauung in der näheren Umgebung mit 1-geschossiger Bebauung.

Es bestehen noch durch den Vorhabenträger (WOBAG / GKB) zu klärende Probleme:

- Lärm durch Flaschen und Lüfter Getränkemarkt Marktkauf
- Lärm durch Lüfter für Trocknung Landwirtschaftsbetrieb

zu 4 Besichtigung Wohngebiet Ploggenseering

Das Wirtschaftsgebäude (ehem. Schul- und Speisegebäude, Haus 3 der Ploggenseeschule) vor der Mehrzweckhalle soll abgerissen werden, da eine Nachnutzung zu kostenintensiv wäre. Das Gebäude ist nicht behindertengerecht. Zudem versperrt das Gebäude den Blick auf die dahinterliegende Mehrzweckhalle. Die freiwerdende Fläche bietet sich an, diese als Parkplätze zu nutzen, um die Parkplatzsituation zu entschärfen. Auf die Frage von Herrn Reppenhagen, wieviel Parkplätze entstehen werden, antwortete Herr Praher, dass ca. 30 Parkplätze entstehen könnten.

zu 5 Besichtigung Kapellenberg, Parkanlagen

Der zweite Bauabschnitt der Parkanlage B-Plan Nr. 21 wurde fertig gestellt.

Mit der Schaffung von Grünflächen mit interessanten Wegeführungen werden die Räume erlebbar. Mit einem max. Gefälle in Höhe von 6 % sind die Wege behindertengerecht. Mit der Anbindung zur Wassturmstraße ist zudem eine nahe Verbindung zur Stadt gegeben, die rege genutzt wird.

Die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sind nunmehr vollständig umgesetzt.

zu 6 Besichtigung Biogasanlage

Herr Wilms (Geschäftsführer der Stadtwerke) und Herr Dramm (Prokurist der Stadtwerke)

erläuterten den Betrieb der Biogasanlage. Sie gaben Auskünfte zum technischen Ablauf der Anlage von der Anlieferung der gehexelten Maispflanze der Landwirte bis zur Einspeisung des produzierten Stroms in das Städtnetz.
Die Ausschussmitglieder besichtigten die Anlage und folgten interessiert den Ausführungen.

zu 7 Besichtigung Piraten Openair

Der Intendant, Herr Venzmer, führte die Ausschussmitglieder durch das Piraten-Open-Air-Theater. Diese zeigten sich beeindruckt über den Fortschritt der Baulichkeiten im Vergleich zum Vorjahr (Marktplatz, Taverne, Verkaufsstände, Bühnenbild).
Herr Venzmer informiert darüber, dass neben den Aufführungen der „Piraten“ Sonderveranstaltungen geplant sind, so dass die Anlage ganzjährig betrieben wird.

Vorsitzende/r

Protokollant/in